

[250.] Die **Crenzauer'sche** Buchhdlg. in Carlsruhe sucht:

- 1 Rabenhorst, Deutschlands Kryptogamenflora. II. 1. (Lichenen.)
 1 Prat, l'abbé, Histoire de S. Jean de Matha et de Félix de Valoir. Paris 1846.
 1 Gaguin, Robertus. Epistolae et orationes. 16. Paris 1497, Gerlier.
 1 — do. 4. Paris 1497.
 1 — do. 4. Paris 1498, Bocard.
 1 Martius, Flora brasiliensis. 2 Vol. 1829.
 1 Fries, Lichenographia europaea. 1831.
 1 Trinius, Species graminum, 3 Vol. mit 360 Tafeln. 1828—36.
 1 Taschenbuch der freyherrlichen Häuser für 1866. Nur wenn ganz billig.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[251.] Zurück erbitten wir dringend: **Lubojakky**, Kriegs-Ereignisse 1866. Hft. 1. u. 2.

welche ohne Aussicht auf Absatz lagern.

Da uns Exemplare zu fester Auslieferung gänzlich fehlen und vorläufig zu einer neuen 4. Auflage nicht geschritten werden kann, so ersuchen wir dringend mit erster Gelegenheit zu remittieren.

Dresden, den 31. December 1866.

Littel & Wolf.

[252.] Diejenigen geehrten Handlungen, welche Exemplare von:

Freitag, Aus dem Mittelalter.

auf Lager haben, werden mich durch deren unverzügliche Remission sehr verbinden.

Leipzig, im December 1866.

S. Hirzel.

[253.] Alle diejenigen Handlungen, welche die im November versandte 6. Auflage von:

Maegle-Grenser, Lehrbuch der Geburtshilfe.

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch gef. sofortige Rücksendung zu großem Dank verpflichten, indem die ganze Auflage ausgeliefert ist und ich die eingehenden festen Bestellungen nicht mehr effectuiren kann.

Mainz, den 30. Decbr. 1866.

B. v. Zabern.

[254.] Die am 20. Novbr. c. in Rechnung 1867 pro nov. versandte 1. Lieferung von:

Flückiger, Lehrbuch der Pharmakognosie des Pflanzenreichs. (20 Sg. ord., 15 Sg. netto.)

wurde so stark verlangt, dass die Auflage ausgeliefert ist und es mir schon jetzt an Exemplaren zur Erledigung fester Nachbestellungen fehlt.

Ich würde es daher mit vielem Dank erkennen, wenn die verehrlichen Handlungen, die keine weitere Verwendung für das mit so grosser Theilnahme aufgenommene Buch haben, mir die vorräthigen Exemplare der 1. Lieferung mit erster Gelegenheit remittieren wollten.

Berlin, den 27. Decbr. 1866.

R. Gaertner.

[255.] Umgehend erbitten wir uns zurück alle à cond. erhaltenen oder disponirten und nicht abgesetzten Exemplare von:

Aristophanes II. III.

Euripides II.

Herodot V.

Thukydides I. II.

Xenophons Anab. I.

Caesar I. 5. Aufl.

— II. 3. Aufl.

Cicero, Laelius. 4. Aufl.

— Tusculan. 4. Aufl.

— Reden I. 4. Aufl.

— do. III. 5. Aufl.

Livius III. 2. Aufl.

— VII.

Ovid I. 3. Aufl.

Vergil II. 4. Aufl.

Ferner:

Ellendt-Seyffert, latein. Grammatik. 6. Aufl.

Hermes. Zeitschrift f. class. Philol. I. Bd. 1. Hft.

Vega, logar. - trig. Handb., v. Hülse. 39. Aufl.

da unser Vorrath hiervon gänzlich erschöpft ist.

Berlin, den 25. December 1866.

Weidmannsche Buchhandlung.

[256.] Schnelligst zurück erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Müller, Fr., das oesterreich. Feld- u. Gebirgs-Artillerie-Material vom Jahre 1863.

Mit 2 Tafeln. 8. 1864. Geb.

und würde ich umgehende Remission dankend anerkennen.

Wien, 24. Decbr. 1866.

Carl Gerold's Sohn,
Verlagsbuchhandlung.

[257.] Zurück erbitte alle Exmpl., die nicht fest behalten werden, von:

Besser, W. F., Sechs Wochen im Felde. Ord. 16 Sg., netto 12 Sg.

Jahn, Gustav, der deutsche Krieg und Preußens Sieg. Ord. 12 Sg., netto 9 Sg.

Mir fehlen Gr. vorstehender Schriften, um fest ausliefern zu können; neue Auflagen derselben sind unter der Presse.

Halle, 27. Decbr. 1866.

Richard Mühlmann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[258.] Ein gut empfohlener jüngerer Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen kann Mitte Februar in meiner Buchhandlung Stellung finden. Offerten, womöglich mit Beifügung einer Photographie, erbitte mir direct.

Bremen, im December 1866.

Hermann Gesenius.

[259.] Für ein bedeutendes Sortimentgeschäft in Russland wird ein Gehilfe gesucht, der gewandt im Verkehr mit dem Publicum, erfahren im Französischen ist und eine gute Handschrift besitzt. — Der zu gewährende Gehalt ist ein guter. Antritt möglichst bald. Bewerber belieben sich unter Beifügung ihrer Photographie unter Chiffre A. B. C. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[260.] Die erste Gehilfenstelle, mit der die Führung der Conti verbunden ist, wird medio Januar in unserm Hause vacant. Qualifizierte Bewerber mit guten Referenzen wollen sich direct an uns wenden.

Elbing, Ende December 1866.

Neumann-Hartmann'sche Verlags- und Sortimentshandlung.

[261.] Ein im Sortiment und Leihbibliothekfach erfahrener Gehilfe, der zugleich ein gewandter Bücherverkäufer ist und gute Zeugnisse besitzt, findet unter günstigen Verhältnissen bei uns sofort ein Engagement.

Wundermann'sche Buchhandlung
in Münster.

[262.] Für ein Sortimentgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird ein tüchtiger Commis gesucht, der accurat und sicher in seinen Arbeiten ist und besonders gute Empfehlungen beibringen kann, die sogleich in Abschriften beizulegen sind. Briefe unter G. D. befördert Hr. L. A. Kittler in Leipzig.

[263.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft in Süddeutschland suche ich einen tüchtigen Gehilfen von gefesteten Jahren, der ein flotter Arbeiter ist und selbständig zu arbeiten versteht, da er zeitweilig den Prinzipal zu vertreten hat. Das Salär beträgt anfänglich 500 fl., wird sich aber später steigern.

Der Eintritt wird sofort gewünscht.

Gef. Offerten unter G. # 3. bitte ich schnelligst an mich zu senden.

Leipzig, 2. Januar 1867.

Fr. Ludw. Herbig.

[264.] Ich suche einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Eintritt kann sofort unter den günstigsten Bedingungen erfolgen.

Jul. Bagel in Mülheim a. d. Ruhr.

Gesuchte Stellen.

[265.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, mit vielseitigen Sprachkenntnissen, der unter anderem durch eine Reihe von Jahren in Verlags- und Sortimentshandlungen ersten Ranges einflussreiche Stellen einnahm und jetzt einer Sortimentshandlung vollkommen selbständig vorsteht, sucht eine Stelle als Geschäftsführer oder erster Gehilfe. Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre B.

[266.] Ein junger Mann, im Buch-, Kunst- und Musikhandel tüchtig bewandert, in den letzten Jahren erster Gehilfe einer großen Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in einer preuß. Universitätsstadt, sucht baldigst Stellung. Näheres durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig.

[267.] Ein junger Mann von ansprechendem Aeußern, der vergangenen Sommer seine Lehre beendet hat und gegenwärtig in einem größern Geschäfte Badens conditionirt, sucht, mit den besten Empfehlungen versehen, bis Ende Januar unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Offerten mit G. A. bezeichnet befördert die Exped. d. Bl.